

[27051.] Für einen jungen Mann, welcher in unserem Sortimentsgeschäfte seine Lehrzeit beendete, der tüchtige Kenntnisse namentlich der katholischen Literatur besitzt und gewandter Verkäufer ist, suchen wir am liebsten in einem katholischen Sortiment Süddeutschlands Stellung. Wir können denselben als fleißigen und intelligenten Arbeiter bestens empfehlen und sind zu näherer Auskunft auf directe Anfragen mit Vergnügen bereit.

Augsburg, 7. Juli 1874.

B. Schmid'sche Sortimentbuchhandlung
(A. Manz).

[27052.] Ein junger Mann, der seine 3jährige Lehrzeit bereits Michaeli v. J. in einem lebhaften Sortiment beendet und in der darauf folgenden Zwischenzeit seiner einjährigen Militärpflicht genügt hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, eine Stelle per 1. October, am liebsten in Süddeutschland.

Gef. Offerten werden durch Herrn Carl Jürgens in Spandau erbeten.

[27053.] Ein mit dem Verlags-, Sortiment- und Antiquariatsbuchhandel vertrauter Mann von 29 Jahren sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, zum 1. August oder früher eine womöglich dauernde Stellung in Leipzig. Gef. Offerten werden erbeten unter X. Y. Nr. 4. durch die Exped. d. Bl.

[27054.] Für einen militärfreien jungen Mann, der nach Absolvierung des Gymnasiums bereits 5½ Jahre im Buchhandel und seit April in meinem Geschäfte thätig ist, suche ich für Mitte September oder 1. October Stellung in einem Sortiment-Geschäfte.

Ich kann denselben als tüchtigen und selbständigen Arbeiter bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Bern, Juli 1874.

G. Wüterich-Gandard.

[27055.] Ein seit 8 Jahren dem Buchhandel angehörender junger Mann sucht Stellung in einem mittleren Sortiment Mittel- oder Süddeutschlands (am liebsten am Rhein oder in Nassau), das er in kurzer Zeit für eigene Rechnung übernehmen könnte. Eintritt 1. October d. J.

Gef. Offerten beliebe man unter Chiffre A. Z. # 20. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

[27056.] Ein junger Buchhändler von 26 Jahren, welcher, nach Absolvierung seiner Lehrzeit in Berlin, in verschiedenen Geschäften Deutschlands gearbeitet und jetzt seit 2½ Jahren als erster Gehilfe in einer bedeutenden Handlung Oesterreichs thätig ist, sucht zum Herbst oder später ein Engagement als Geschäftsführer resp. erster Gehilfe in einer Buchhandlung mittleren Umfanges Deutschlands oder der Schweiz. Er ist im Stande, ca. 1000 bis 2000 Thaler einzuschüssen, wenn ihm neben einem Fixum eine Tantieme zugestanden wird und unter zu vereinbarenden Bedingungen Aussichten für spätere Associirung oder Geschäftsübernahme vorhanden sind.

Gef. Offerten werden sub M. F. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[27057.] Ein junger, militärfreier Mann, seit 5 Jahren im Buch- und Musikalienhandel thätig und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht auf 1. October eine ähnliche Stellung, am liebsten in Süddeutschland oder der Schweiz.

Gütige Offerten beliebe man sub N. N. 4. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[27058.] Ich suche für einen jungen Mann mit guter Schulbildung, der zwei Jahre zu meiner vollsten Zufriedenheit in meinem Geschäft gearbeitet hat, baldigt eine Stelle als Volontär in einer hiesigen Verlagsbuchhandlung mit Druckerei, oder in einer Druckerei mit Zeitungsverlag, und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Leipzig, den 15. Juli 1874.

Robert Frieße.

Besezte Stellen.

[27059.] Den Herren Bewerbern um die in unserm Geschäfte vacant gewesene Sortimenterstelle geben wir die freundliche Nachricht, daß dieselbe besetzt ist und danken daher bestens für die uns gef. gemachten Offerten.

J. Ebner'sche Buchhandlung in Ulm.

[27060.] Die Gehilfenstelle in meinem Haus ist besetzt, was ich den Herren Bewerbern mit Dank für ihre Offerten hiermit anzeige.

Heilbronn, 13. Juli 1874.

G. Haering.

[27061.] Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt, wovon ich die Herren Bewerber, unter bestem Dank für ihre Offerten, in Kenntniß setze.

Leipzig, 15. Juli 1874.

Carl Knobloch.

Bermischte Anzeigen.

Für Verleger von illustrierten Werken und Zeitschriften.

[27062.]

Die Herren Virtue, Spalding & Daldy in London (Verleger des Art-Journal und von Werken der ersten englischen Künstler) geben von einem Theil der Illustrationen ihres Verlags Clichés ab. Der Katalog dieser verkäuflichen Stahlplatten und Galvanos bildet 40 Bände (über 30,000 Gegenstände) und steht in meinem Geschäftslocale zur Ansicht zu Diensten. Er enthält Stahlstiche und Holzschnitte aus fast allen Gebieten (Geschichte, Technik, Naturgeschichte, gewerbliche Kunst, Landschaften, Portraits, Gemälde aus allen Schulen, Sculpturen, Architektur etc.).

Indem ich die Herren Verleger, welche geneigt sind, passende Stahlplatten oder Galvanos ev. zu erwerben, bitte, sich mit mir, dem die Herren Virtue, Spalding & Daldy den ausschliesslichen Verkauf übertragen, in Verbindung zu setzen, erlaube ich mir, diejenigen Herren, welche

Prämienblätter

vertheilen, darauf aufmerksam zu machen, dass auch Abdrucke (nicht unter 50 Stück von jeder Sorte) von den verkäuflichen Stahlstichen abgegeben werden.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

A. Twietmeyer,
Ausländisches Sortiment.

Ein kunsthistorisches Prachtwerk ersten Ranges

[27063.]

ist mit den Vorräthen und Platten, sowie dem Verlagsrechte zu verkaufen. — Als Anzahlung würden 4000 Thlr. genügen. — Liebhaber wollen ihre Adresse sub Chiffre P. P. 50. der Exped. d. Bl. einpenden.

[27064.] Insetate werden auch dies Jahr in dem

Schweizerischen Vorkalender,

Auflage 33,000,

aufgenommen; die dreispaltige Nonpareillezeile oder deren Raum zu 6 Ngr., netto für Buchhändler zu 4 Ngr. Der Vorkalender wird bei der aufgeklärten Mittelklasse der ganzen deutschen und französischen Schweiz gehalten und ist besonders für illustrierte Journale und Popularia aller Art von großem Erfolg, für wissenschaftl. u. Artikel nicht weniger.

Ich bin auch erbötig, etwa 3—4 Beilagen populärer Artikel, wenn selbige bloß mit meiner Firma versehen sind und mir franco zugesendet werden, dem Kalender beizulegen. Sie dürfen nicht aus Antiqua gesetzt und müssen mir vorher zur Verifikation der Preise u. zugestellt werden.

Rudolf Jenni in Bern.

Insetate,

[27065.] betreffend:

Landwirthschaft u. Polonica,

sind wirksam in den in unserem Verlage erscheinenden poln. Kalendern:

a) Kalendarz rolniczy
(Landwirthschaftl. Kalender).

b) Kalendarz Poznański
(Posener Kalender 8.).

Die ganze Seite wird mit 4 Thlr., die halbe mit 2 Thlr. 15 Sgr. berechnet.

Die Insetate müssen spätestens am 1. August in unsern Händen sein.

Posen, den 10. Juli 1874.

M. Leitgeber & Co.

Die Buchdruckerei

von

Fr. Aug. Cupel

in Sonderhausen

[27066.] empfiehlt sich den geehrten Verlags- handlungen zur Anfertigung von Drucksachen aller Art, als:

Zeitschriften, Büchern, Circularen, Prospecten u.

Versehen mit einem bedeutenden Material der modernsten Brot- und Zierchriften, den besten Hilfsmitteln und einem ausreichenden Personale, ist sie in den Stand gesetzt, gefällige Aufträge schnell und sauber auszuführen.

Das Festen, Broschüren und Binden der gedruckten Werke könnte sie in ihrer Buchbinderei bewerkstelligen, auch würde sie die Verendung an die Sortimentshandlungen gern übernehmen.

Bei billiger Preisstellung sichert sie sorgfältigste Ausführung zu.

[27067.] Die mit beziehungsreichem Gold- gepräge gezierte

Einbanddecke

zum ersten Bande des Werkes:

„Die gesammten Naturwissen- schaften.“

3. Auflage.

ist zu 10 S^h baar zu beziehen von

G. D. Vödeker in Essen.